



Kofinanziert von der Europäischen Union



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

GAP-STRATEGIEPLAN IN RHEINLAND-PFALZ

CCI Nr.: 2023DE06AFSP0001

Projektsteckbrief LEADER 2023 - 2027

- Förderung von Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie
 - Förderaufruf der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
 - Förderaufruf FLLE 2.0
 - GAK 7.0 „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“
 - GAK 8.0 „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“
 - Innenstädte der Zukunft (IdZ)
- Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen

gemäß Art. 77 der GAP-SP-VO i. V. m. dem GAP-SP der Bundesrepublik Deutschland
2023 - 2027

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Schön, dass Sie sich mit Ihrem Vorhaben um eine Förderung über LEADER bewerben möchten. Das Ausfüllen des Projektsteckbriefs ist der erste Schritt zu einer möglichen Förderung und dient dazu, den Mitgliedern der Lokalen Aktionsgruppe zu verdeutlichen, was Sie mit Hilfe von LEADER konkret umsetzen wollen.

I. Allgemeine Angaben	
LEADER-Aktionsgruppe (LAG)	LAG Rheinhessen
Bezeichnung des Vorhabens¹	Weinausschank „Alter Trafoturm“ am Rande der Mühlbachaue
Geplanter Umsetzungszeitraum des Vorhabens	von __05/2024__ bis __06/2025__ (Datum)
1. Angaben zum Träger des Vorhabens	
Träger/in des Vorhabens	Name: OG Saulheim Straße/Hausnr.: Auf dem Römer 8 PLZ/Ort: 55291 Saulheim
Ansprechpartner/in	Name: Mario Dechent Martin Fölix Telefon: 0172/6138025 Fax: E-Mail: mario.dechent@og-saulheim.de
Rechtsform	<input type="checkbox"/> natürliche Person <input type="checkbox"/> Personengesellschaft <input type="checkbox"/> juristische Person des Privatrechts <input checked="" type="checkbox"/> juristische Person des öffentlichen Rechts
Gemeinnützigkeit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Vorsteuerabzugsberechtigung des Trägers/der Trägerin des Vorhabens	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein, wenn nein: <input type="checkbox"/> Bestätigung durch Finanzamt _____ vom _____ liegt vor.

¹ „Vorhaben“ ist ein Projekt, ein Vertrag, eine Maßnahme oder ein Bündel von Projekten, ausgewählt von der LAG, die zu den Zielen der LILE der betreffenden LAG und einem der Ziele der GAP-SP-Verordnung beitragen.

	<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung des Finanzamtes wird mit dem Antrag auf Fördermittel vorgelegt.
Anerkennung der Finanzmittel des Träger des Vorhabens als öffentliche Ausgaben	<input type="checkbox"/> ja, Anerkennung erfolgte am _____ <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Antrag auf Anerkennung bei der regionalen Verwaltungsbehörde zum GAP-Strategieplan ² eingereicht am: _____
2. Angaben zum Vorhaben	
Bei Vorhaben der gebietsübergreifenden und transnationalen Kooperation Name und Anschrift des/der Kooperationspartner(s) (Bundesland / EU-Mitgliedsstaat)	entfällt
Abschluss einer Kooperationsvereinbarung vorgesehen am	Entfällt
Vorgesehene verantwortliche / federführende LAG	entfällt
Vorhaben liegt innerhalb der LEADER-Region der unter I. genannten LEADER-Aktionsgruppe (LAG)	<input checked="" type="checkbox"/> ja, ausschließlich in der LEADER-Region der unter I. genannten LAG <input type="checkbox"/> ja, zusätzlich auch in _____ weiteren LEADER-Regionen _____. <input type="checkbox"/> ja, aber auch teilweise außerhalb einer LEADER-Region <input type="checkbox"/> Ausnahmegenehmigung zur Gebietsüberschreitung bei ELER-Verwaltungsbehörde beantragt am _____. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Ausnahmegenehmigung zur Gebietsüberschreitung bei der regionalen Verwaltungsbehörde zum GAP-Strategieplan ² beantragt am _____.
Mit dem Vorhaben wurde noch nicht begonnen³	<input checked="" type="checkbox"/> ja

² MWVLW, Referat 8607

³ Als Vorhabenbeginn gilt der Beginn der Tätigkeiten bzw. der Bauarbeiten für die Investition oder die erste rechtsverbindliche Verpflichtung, die das Vorhaben oder die Tätigkeit unumkehrbar macht. Maßgebend ist der früheste dieser Zeitpunkte. Vorarbeiten und vorbereitenden Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 6 der HOAI (z. B. die Einholung von Genehmigungen und die Erstellung von Durchführbarkeitsstudien) gelten nicht als Beginn der Arbeiten oder der Tätigkeit.

Trägt neben dem Zuwendungs-empfänger eine weitere Stelle zur Finanzierung des Vorhabens bei?	<input type="checkbox"/> ja, falls ja _____ (Stelle) <input checked="" type="checkbox"/> nein
Werden während und/oder nach der Umsetzung des Vorhabens Einnahmen erzielt?	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Zuordnung des Vorhabens zu den Entwicklungszielen aus der LILE der unter I. genannten LAG	<input type="checkbox"/> Entwicklung des zukunftsfähigen Standortes Rheinhes- sen <input checked="" type="checkbox"/> Ausbau eines resilienten Lebensumfeldes <input checked="" type="checkbox"/> Weiterentwicklung der Genussregion Rheinhessen <input type="checkbox"/> Landschaft als Lebensgrundlage nachhaltig gestalten
Zuordnung des Vorhabens zu den Handlungsfeldern aus der LILE der unter I. genannten LAG	<input type="checkbox"/> Handlungsfeld 1: Standort „Rheinhessen“ zukunftsfähig weiterentwickeln <input checked="" type="checkbox"/> Handlungsfeld 2: Lebensumfeld gemeinsam gestalten <input checked="" type="checkbox"/> Handlungsfeld 3: Tourismus- und Weinerlebnis stärken <input type="checkbox"/> Handlungsfeld 4: Kulturlandschaft nachhaltig aufwerten
Übereinstimmung mit den Förderbestimmungen, Entwicklungszielen, Handlungsfeldern und Querschnittszielen der LILE der unter I. genannten LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bestätigung des Bedarfes für die Bereitstellung des betreffenden Gutes oder der betreffenden Dienstleistung der Grundversorgung der zuständigen Kreisverwaltung liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein. Wird spätestens mit Förderantrag eingereicht. <input checked="" type="checkbox"/> entfällt, da Umsetzung <u>nicht</u> im Förderaufruf „FLLE 2.0“

II. Spezielle Angaben zum Vorhaben
1. Beschreibung des Vorhabens
<p>1.1 Inhalt und Ziele des Vorhabens</p> <p>(Was soll konkret durchgeführt werden?)</p> <p>Nachhaltige Um- und Nachnutzung eines alten Trafoturms an der Mühlbachaue als zukünftiger Weinaus- schank & Infopunkt im Rahmen der geplanten Hiwweltour „Saulheimer Hölle“). Er übernimmt damit u.a.</p>

auch eine zentrale Funktion als Rast- & Infopunkt für die Hiwweltour, den Bürgerpark und das Renaturierungsgebiet Mühlbachaue.

Mit Umbau des alten Trafoturmes entsteht ein Aussichtspunkt in 8m Höhe, mit Blick in Richtung Haubenberg (Station 3 – Ober-Saulheimer Wasserhaus der geplanten Hiwweltour „Saulheimer Höhle“) und in das Renaturierungsgebiet Mühlbachaue.

Gleichzeitig Nutzung als Informationspunkt zum Renaturierungsgebiet Mühlbachaue, der geplanten Hiwweltour „Saulheimer Höhle und Wissensvermittlung zu den Themen Natur & Umwelt (in Kooperation mit dem Nabu)

Notwendige Bauliche Maßnahmen

- Renovierung & Ausbau des Trafoturmes mit Aussichtspunkt, Ausschankmöglichkeit & Terrasse
- Schaffung der technischen Infrastruktur, sowie Anschluss an die bestehende Infrastruktur (Abwasser, Wasser, Strom)
- Schaffung einer gastronomischen Infrastruktur (Ausschankmöglichkeit)
- Schaffung einer Terrasse (Holz) mit Möblierung (Sitzgelegenheiten, Tische, Schirme) , und gleichzeitig Nutzung des alten Baumbestandes als natürlicher Schattenspender
- Schaffung von Toilettenanlagen (inkl. Behinderten WC)
- Schaffung von Informationstafeln (analog/digital) zur Themengebiete Natur & Umwelt (Hiwweltour, Mühlbachaue, Haubenberg, etc.)

Hinweis: Sowohl das Gebäude des alten Trafoturmes (Flur Nr. 1004/2) und das nebenliegende Grundstück mit altem Baumbestand (Flur Nr. 1005) in der Gemarkung Ober-Saulheim sind im Besitz der Ortsgemeinde

Ausführliche Beschreibung des Vorhabens ist als Anlage beigefügt.

1.2 Innovativer Charakter

(Was ist das konkret Neuartige des Vorhabens, welche Vorteile bestehen gegenüber bekannten Lösungen?)

Die Idee und Umsetzung fußt auf einem intensiven gesellschaftlichen Dialogprozess mit intensiver Bürgerbeteiligung (Resultat eines touristischen Kickoff-Workshops mit interessierten Bürger:innen im August 2020) im Rahmen der Arbeit des Ausschusses für Zukunftsentwicklung, Nachhaltigkeit und Tourismus. Das Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Akteure in Saulheim, macht dieses Projekt erst möglich.

Mit der Umnutzung eines alten Trafoturmes zeigt das Projekt zudem, wie durch die nachhaltige Nutzung von baulichen Ressourcen neue spannenden touristische Projekte für die Region Rheinhessen entstehen

können und schlägt damit zugleich die Brücke zum direkt angrenzenden Renaturierungsgebiet Mühlbach-
aue.

1.3 Zielgruppen

(Wer sind die Adressaten bzw. Nutznießer des Vorhabens?)

- Wein & Naturbegeisterte Wanderer
- Heimische Bevölkerung und deren Gäste, die Rheinhessen, Saulheim und die Gemarkung kennen lernen wollen
- Etablierung als Treffpunkt für Bürger:innen und Neubürger zur Stärkung des Miteinanders
- Schulen & Kitas zur Wissensvermittlung Natur& Wein, Umwelt, regionale Geologie etc.
- Vereine (Dorfverein, Nabu, etc.) und regionale Akteure

1.4 Beteiligte Akteure / Partner

(Ist eine Zusammenarbeit mit Partnern aus der Region geplant? Wenn ja, welche Partner und welche Art von Partnerschaften sind vorgesehen?)

- Kultur- und Weinbotschafter/innen aus Saulheim
- Saulheimer Vereine (Dorfverein Saulheim, Saulheimer Kulturtreff, Bauernvereine Ober-Saulheim & Nieder-Saulheim, Turn- und Sportverein 1897 Saulheim, FSV Saulheim, SG Saulheim, Brauchtumsverein „Eierpännje“, Saulheimer Heimatgeschichte, etc.)
- Schulen & Kitas
- Ehrenamtliche aktive Bürgerinnen und Bürger
- Bereits im Vorfeld erfolgte eine enge Abstimmung der notwendigen Aktivitäten mit Verbands- und Ortsgemeinde.

1.5 Erwartete Ergebnisse bei Abschluss des Vorhabens/ Vorhabenziele

(Neues Produkt, neue Dienstleistung, Existenzgründung, Anzahl gesicherter Arbeitsplätze, Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze, o. ä.)

- Verbesserung des touristischen Angebotes in Rheinhessen, speziell in Saulheim
- Schaffung eines zusätzlichen Angebotes als Ergänzung zur geplanten Hiwweltour „Saulheimer Hölle“
- Stärkung der heimischen Wirtschaft (Hotels, Gastronomie, Weingüter, etc.)
- Wissensvermittlung zu Umwelt, Natur & Nachhaltigkeit
- nachhaltige Stärkung des gesellschaftlichen Lebens in Saulheim (Zusammenwachsen der Ortsteile und Integration der Neubürger)

1.6 Barrierefreiheit

(Wie werden die Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen und/oder sonstigen Beeinträchtigungen, Seniorinnen/Senioren oder Familien mit Kinderwagen und Menschen mit schwerem Gepäck beachtet?)

- Wissensvermittlung in leichter Sprache (digital wie analog)
- Schaffung eines Behinderten- und generationengerechten WCs
- Sukzessiver Ausbau der Angebote für Kleinkinder/Familien (Spielmöglichkeiten)

1.7 Geschlechter-Gerechtigkeit / Chancengleichheit

(Inwiefern werden besondere Bedürfnisse und Interessen von Frauen und Männern beachtet? Welchen Beitrag leistet das Vorhaben zur Geschlechter-Gerechtigkeit / Chancengleichheit?)

Der intensive Austausch im Vorfeld des Projektes mit allen gesellschaftlichen Akteuren berücksichtigt alle Interessenslagen in der späteren Umsetzung.

1.8 Einbindung in bestehende Konzepte in der LEADER-Region / Vernetzung

(Welche Konzepte? Erfolgte eine Abstimmung mit den betroffenen Fachstellen?)

Einbindung in

- das gesamttouristische Zielbild & Konzept von Rheinhessen Tourismus, der VG und der OG Saulheim.
- in die Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ und das Renaturierungsgebiet Mühlbachaue

Das Projekt integriert zudem die bestehenden Boule-Fläche in direkter Nachbarschaft.

1.9 Einbindung sozialer Gruppen in der LEADER-Region

2.0 Sonstiges

2. Kostenübersicht⁴

	förderfähige Kosten	nicht förderfä- hige Kosten
<input type="checkbox"/> Bruttogesamtkosten des Vorhabens⁵ <u>oder</u>	€	€
<input type="checkbox"/> Nettogesamtkosten⁶ des Vorhabens	145.850€	€
davon Kosten für die Errichtung und den Erwerb von unbeweglichem Vermögen	145.850€	€
davon Kosten für den Erwerb von beweglichem Vermögen	€	€
davon interne direkte Personalkosten für die Durchführung des Vorhabens zzgl. der 15 % Pauschale für indirekte Kosten	€ €	€ €
davon Kosten für die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen	€	€
davon Eigenleistungen / Sachleistungen	€	€
davon Schulungs- und Qualifizierungskosten	€	€
davon Finanz- und Netzwerkkosten	€	€
davon Sonstige Kosten ⁷	€	€

3. Ausgabenplan nach Jahren

Jahr	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
€		75.850	70.000				

⁴ Bei Vorhaben der gebietsübergreifenden und transnationalen Kooperation ist eine Aufteilung der Kosten je Kooperationspartner gesondert als Anlage beizufügen.

⁵ Aufgeteilt in förderfähige und nichtförderfähige Kosten.

⁶ Sofern Träger/in des Vorhabens Vorsteuerabzugsberechtigt ist.

⁷ Erläuterung notwendig

4. Finanzierungsplan	
Nettogesamtkosten	122.563€
Mehrwertsteuer	23.287 €
Bruttogesamtkosten	145.850€
Eigenmittel⁸	28.755€
davon bar Haushalt OG/VG 2024/2025	28.755€
davon über Kreditaufnahme	€
davon Eigenleistungen	€
davon Sachleistungen (ohne freiwillige Arbeit) unbar	€
davon freiwillige Arbeit (unbar)	15.000€
Im LEADER-Ansatz beantragte Gesamtzuwendung: Zuwendungssatz <u> 70 </u> %	102.095€
weitere beantragte öffentliche Förderung ⁹ von _____	€
Zweckgebundene Drittmittel (z.B. Spenden)	€
Zweck <u>u</u> ngebundene Drittmittel (z.B. Spenden)	€
5. Angaben zu Einnahmen ¹⁰ , die mit dem Vorhaben erzielt werden	
Einnahmen pro Jahr	€
6. Folgekosten	
mögliche geschätzte Folgekosten pro Jahr	€
III. Anlagen	
<input type="checkbox"/> Entwurfszeichnungen, Grundstückspläne, Grundbuchauszüge, Raumpläne <input type="checkbox"/> Detaillierte Kostenaufstellung des Gesamtvorhabens ¹¹ <input type="checkbox"/> Genaue Beschreibung der geplanten Eigenleistung mit Kostenvoranschlägen <input type="checkbox"/> Aktueller Auszug aus dem Vereins-, Handels- oder Genossenschaftsregister <input type="checkbox"/> Bescheinigung der Gemeinnützigkeit <input type="checkbox"/> Vereinssatzung / Gesellschaftervertrag mit Regelung der Vertretungsberechtigung	

⁸ Barmittel, Kredite, Eigenleistungen, freiwillige nicht entlohnte Arbeit.

⁹ Sonstige Förderprogramme bspw. ISB, KfW, Dorferneuerung, Kommunale Förderprogramme.

¹⁰ Dies gilt nicht für beantragte De minimis-Beihilfen bzw. für Beihilfen in der landwirtschaftlichen Primärerzeugung sowie der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

¹¹ Bei Bauvorhaben Kostenermittlung nach DIN 276.

<input type="checkbox"/>	Gutachten (u. a. Wirtschaftlichkeitsgutachten), Genehmigungen zum Vorhaben
<input type="checkbox"/>	Stellungnahmen entsprechender Fachstellen
<input type="checkbox"/>	Nachweise der gesicherten Gesamtfinanzierung des Vorhabens
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Eigenmittel durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder andere geeignete Unterlagen
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Eigenmittel bei Gebietskörperschaften durch Stellungnahme der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde
<input type="checkbox"/>	Bestätigung des Finanzamtes zur Vorsteuerabzugsberechtigung
<input type="checkbox"/>	De-minimis-Bescheinigungen der drei Steuerjahre (zwei vergangene Jahre und aktuelles Jahr)
<input type="checkbox"/>	Erklärung „Angaben zur Einstufung als KMU“
<input type="checkbox"/>	Sonstige Unterlagen: _____

Bitte füllen Sie den Projektsteckbrief soweit wie möglich aus und senden Sie die ausgefüllten Unterlagen an:

Lokale Aktionsgruppe	Rheinhessen
Name des Ansprechpartners	Regionalmanagerin Magdalena Haag
Straße/Hausnummer	Kreisverwaltung Alzey-Worms Ernst-Ludwig-Straße 36
PLZ/Ort	55232 Alzey
Tel. / Fax / Mail	06731 4081022 /haag.magdalen@alzey-worms.de

Sollten Sie Fragen zum Projektsteckbrief haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Hiermit erkläre ich als bevollmächtigter Vertreter des Trägers des Vorhabens, dass bei positiver Bewertung des Vorhabens im Auswahlverfahren die Erbringung der erforderlichen Eigenmittel zur Förderantragstellung bei der Bewilligungsstelle im vorab bekanntgegebenen Zeitraum gewährleistet ist.

Mit der Einreichung des Projektsteckbriefes zum Auswahlverfahren stimme ich der Veröffentlichung von Angaben zum Vorhaben gemäß den Transparenz-Vorgaben von EU und dem Land Rheinland-Pfalz zu. Ich bestätige die Richtigkeit der vorab gemachten Angaben des Trägers des Vorhabens

Saulheim, 3.11.2023

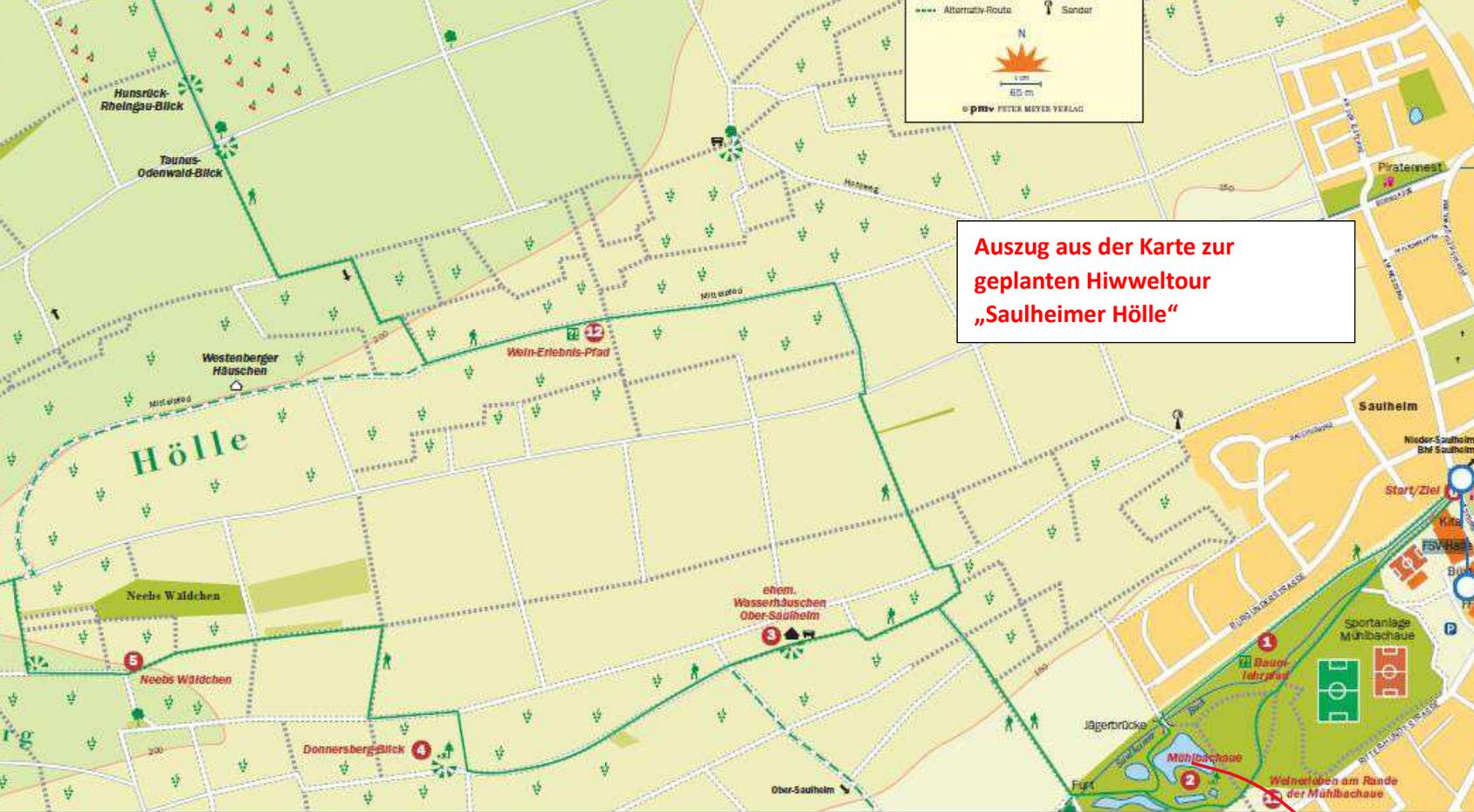
Martin Fölix

Mario Dechent



Bürgermeister OG-Saulheim

Beigeordneter OG-Saulheim



Auszug aus der Karte zur geplanten Hiwweltour „Saulheimer Hölle“



Alter Trafoturm

Motivationsschreiben zur Schaffung eines Weinausschankes

„Alter Trafoturm“ am Rande der Mühlbachaue

Anlage zum Projekt-Steckbrief

Ergänzend zur geplanten Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ soll am Rande der Mühlbachaue ein Weinausschank geschaffen werden.

Hierfür wird ein bestehender alter Trafoturm genutzt, der nach Um- und Ausbau somit eine touristische Nachnutzung erfährt. Saulheim zeigt damit, wie ein ungewöhnliches Bestandsobjekt einer nachhaltigen Nutzung zugeführt werden kann, vorhandene Ressourcen effizient genutzt werden können und keine neuen Flächen versiegelt werden müssen. Das ist im Hinblick auf die Lage des Trafoturmes, am Rande des Renaturierungsgebietes Mühlbachaue besonders wichtig, da neben der Nutzung als Weinausschank, auch eine Wissensvermittlung zu den Themen Natur & Umwelt stattfinden soll.

Im „Alten Trafoturm“ werden generationengerecht und kanalübergreifend (digital & analog) Informationen zur Hiwweltour „Saulheimer Hölle“, zum Renaturierungsgebiet Mühlbachaue und den übergreifenden Themengebieten Natur & Umwelt für die Besucher bereitgestellt. Inhaltlich soll es eine enge Kooperation mit dem NABU geben.

Das durch die VG Wörrstadt vor über 10 Jahren renaturierte Mühlbachauen-Gebiet dient als naturnaher Bürgerpark und Refugium für Tiere und Pflanzen. Die zentrale Lage zwischen den Ortsteilen Saulheims stellt einen besonderen, einmaligen Platz zur Erholung dar. Das Gebiet wurde barrierefrei gestaltet und erfreut sich größter Beliebtheit.

Der zukünftige Weinausschank im alten Trafoturm, am Rande der Mühlbachaue und mit direkter Anbindung (ca. 200 entfernt) an die geplante Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ übernimmt damit vier wesentliche Funktionen:

1. als ergänzendes weinkulturelles und gastronomisches Angebot für die geplante Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ mit der Möglichkeit zur Rast (inkl. Behinderten WC), aber auch mit der Möglichkeit von hier aus direkt in die Hiwweltour einzusteigen, bzw. hier zu enden, und gibt zugleich den Saulheimer Vereinen & Winzern die Möglichkeit, sich und Ihre Produkte zu präsentieren. Es ist geplant, mit unseren Winzern und Vereinen von April bis Oktober im Wechsel die Bewirtschaftung des Ausschanks zu gewährleisten. Die Vergabe wird dabei von der Ortsgemeinde koordiniert. Die Akteure haben zudem die Gelegenheit sich zu präsentieren. VG- übergreifend können wir uns vorstellen, dass weitere touristische Akteure (Vereine & Gastwinzer) aus der VG-Nieder-Olm & der VG Wörrstadt das Zusammenwachsen der geplanten, gemeinsamen Tourismusregion der Verbandsgemeinden Nieder-Olm und Wörrstadt unterstützen.
2. darüber hinaus wird damit ein generationenübergreifender Treffpunkt zwischen den beiden Saulheimer Ortsteilen geschaffen und in direkter Nachbarschaft zu einem rheinhessischen touristischen Leuchtturm, der „Hiwweltouren“, eine Möglichkeit zum gesellschaftlichen Austausch zwischen Besuchern, Gästen und Einwohnern Saulheims geschaffen. Mit der Schaffung von Spielmöglichkeiten und der geplanten Kooperation mit dem NABU sollen zudem insbesondere Familien mit Kindern erreicht werden. Die Lage des „Alten Trafoturms“ ermöglicht es zudem für genau diese Zielgruppe immer wieder neue Angebote, wie einen Baumlehrpfad bzw. Naturlehrpfad zu platzieren. Auch ein Barfußpfad – zum Thema Sinne erleben – kann mittelfristig unter den Bäumen, direkt im Anschluss umgesetzt werden.

3. als Aussichtspunkt (in ca. 8m) Höhe in Richtung Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ (Station 3 – Ober-Saulheimer Wasserhäuschen/Haubenberg) und über die Mühlbachaue hinweg.

4. als Wissensvermittlung zu Themen Natur & Umwelt, für Schulen, Kitas aber auch Besucher & Gäste der Hiwweltour, und damit ebenso für das Thema Genuss- & Weinkultur, somit für die Rhein Hessische Lebensart.

Klassische Informationstafeln ermöglichen zudem mehr „Wissen“ über QR Codes digital abzurufen. So können sich die Besucher den Wissensthemen im „Alten Trafoturm“ Stück für Stück und individuell nähern. Diese interaktive digitale Erweiterung gibt zudem die Möglichkeit, immer wieder neuen Wissens-Content mit den Infotafeln vor Ort zu verbinden und so vor allem wiederkehrende Besucher:innen immer wieder neu zu begeistern. Mittelfristig ist auch die Weiterentwicklung und Transformation der Wissens-Inhalte in eine interaktive APP geplant (wie z.Bsp. aktuell beim Bonifatiussteig bzw. der Landesgartenschau in Fulda zum Einsatz gekommen sind). Dies ist im Übrigen ein weiterer Baustein, die Besucher- und Zielgruppen generationengerecht anzusprechen.

Das Zusammenspiel dieser Funktionen als Rastplatz, Treffpunkt und zum Wissenstransfer machen das Projekt für alle Zielgruppen greifbar und interessant. Ob Wanderer, Touristen, Schulklassen, Natur- und Kulturinteressierte, Familien, Besucher, Gäste oder auch Neubürger, der „Alte Trafoturm“ wird generationsübergreifend funktionieren. Und gerade Neubürger aus Saulheim und der Region werden diesen Anker nutzen können.

Wir sind gut vernetzt: seit vielen Jahren gibt es in Saulheim einen offenen bürgerlichen Dialogprozess zur zukünftigen Entwicklung Saulheims. Dabei wurde auch der Wunsch nach einem Weinausschank am Rande der Mühlbachaue als ergänzendes Angebot der geplanten Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ und als generationenübergreifender Treffpunkt deutlich und soll nun in der Um- und Nachnutzung des alten Trafoturmes umgesetzt werden.

Wir, das ist eine Arbeitsgemeinschaft aus Vertretern der Ortsgemeinde Saulheim (Gemeinderat & betroffene Ausschüsse), von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, der Saulheimer Vereine und der Saulheimer Akteure aus Tourismus und Nachhaltigkeit.

Runde Tische zu den Themen Wander- und Radwege, Wein-Infrastruktur, Kommunikation, Geschichte und Historische Ortskerne sowie Wochenmarkt synchronisieren ihre Arbeitsergebnisse, um die Verwirklichung des gemeinsamen Vorhabens – eines Weinausschanks im Alten Trafoturm - voranzutreiben.

Mit all den geplanten Aktivitäten ist es unser Ziel, Saulheim touristisch zu beleben und damit die einheimische Wirtschaft sowie Lebensqualität zu stärken und gleichzeitig ein wichtiges ergänzendes Angebot für die geplante Hiwweltour „Saulheimer Hölle“ zu schaffen.


Martin Fölix

Bürgermeister OG Saulheim


Mario Dechent

Beigeordneter für Zukunftsentwicklung, Nachhaltigkeit und Tourismus für die OG Saulheim

03.11.2023



TOP 5

Informationen zum geplanten *LEADER Antrag*
Getränkeausschank am Rande der
Mühlbachaue
Update 02.11.2023 für Antragstellung

Ausschuss Zukunftsentwicklung, Nachhaltigkeit und Tourismus
2. Oktober 2023



Aktueller Stand



- Hiwweltour Saulheimer Hölle soll bis Mitte 2025 fertig sein
- Die Station Ausschank am Rande der Mühlbachaue soll in Form eines LEADER-Antrages integriert werden
- Umbau alter Trafoturm (im Besitz der Gemeinde) und Ausschank auf Nebengrundstück (im Besitz der Gemeinde) soll zeitnah umgesetzt werden
- Ein für die Mühlbachaue und Ausschank-Trafoturm geplante WC-Anlage soll mit integriert werden



Projekt Studie mit der Firma Gese Plan

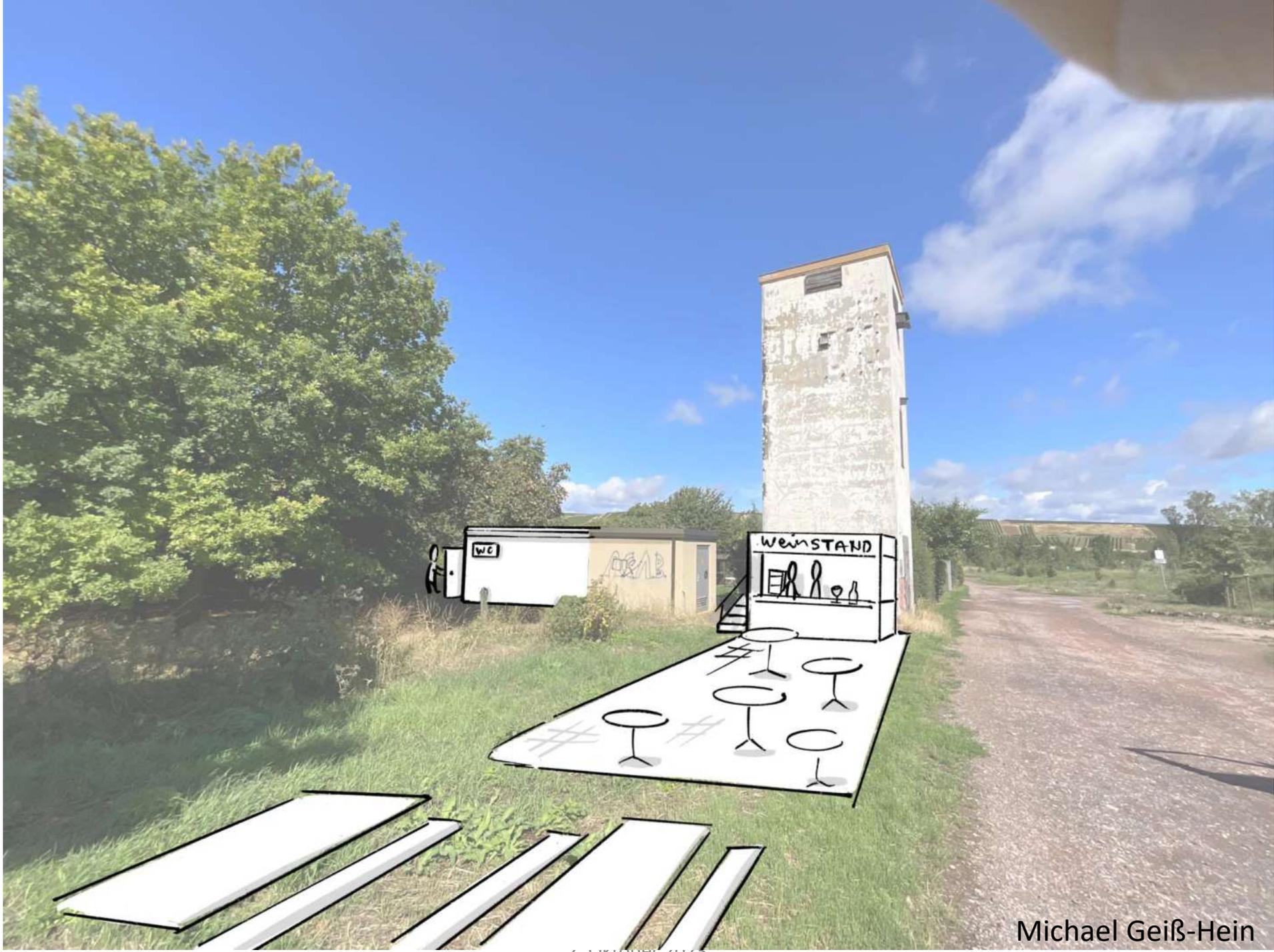
Antragsteller: Ortsgemeinde Saulheim

- Kosten geschätzt 146 000 €
- Zuschuss bis 70% (*Leader*) 102 000€
 - Zu erwartende Kosten im HH 2024 22 000€
 - Zu erwartende Kosten im HH 2025 22 000€

Ausschuss Zukunftsentwicklung, Nachhaltigkeit und Tourismus
2. Oktober 2023



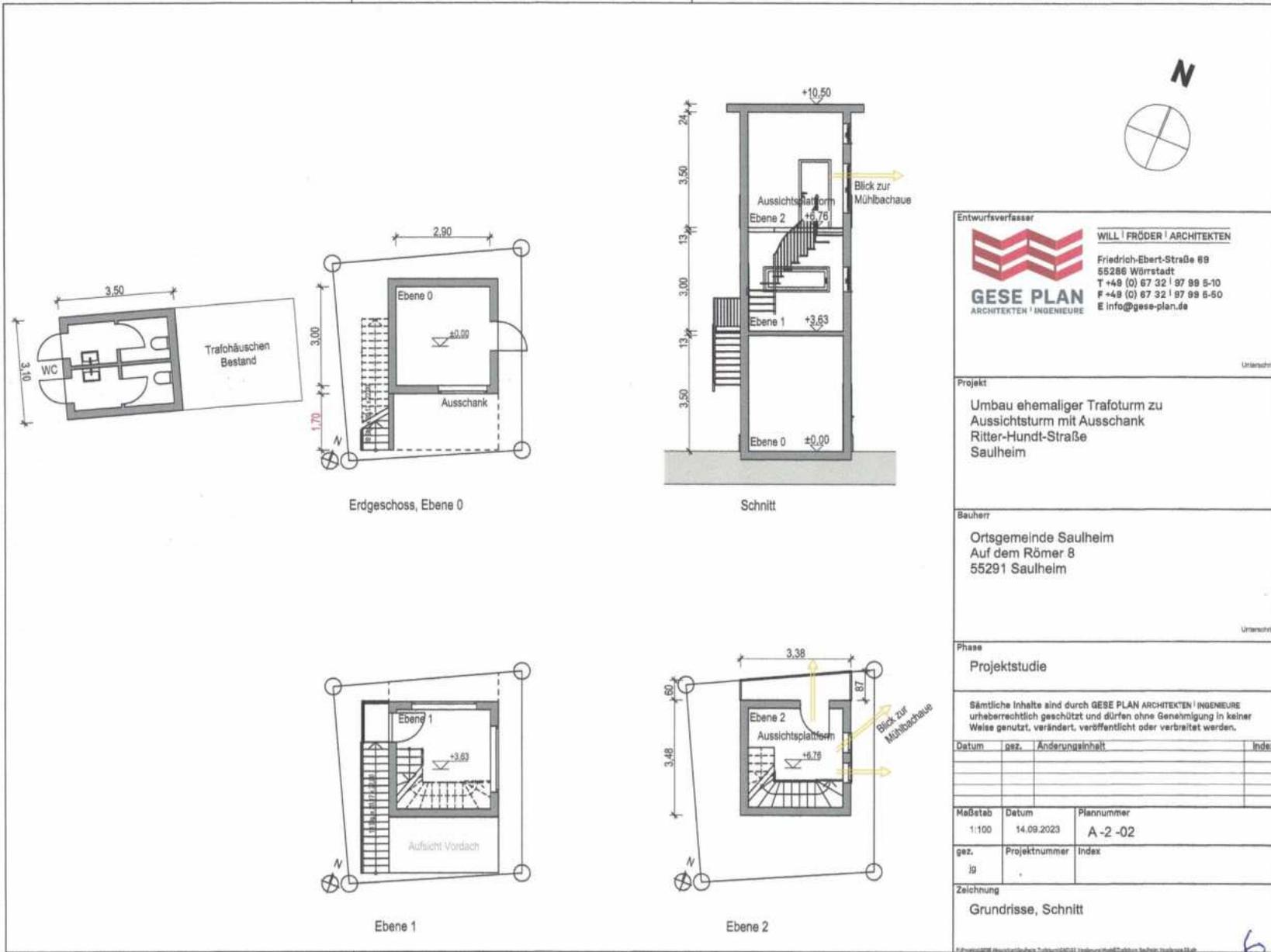


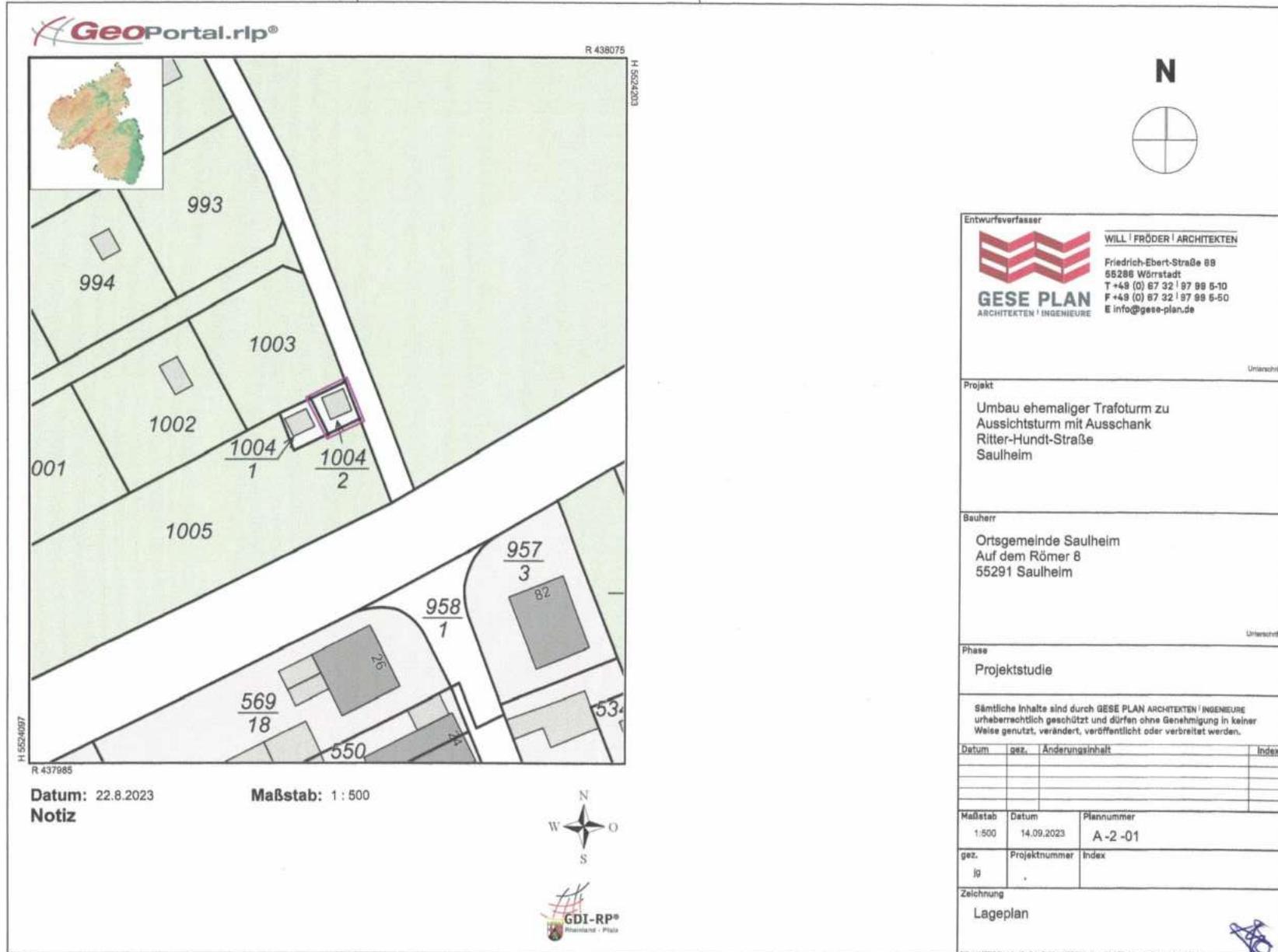






Entwurfverfasser  WILL FRÖDER ARCHITEKTEN Friedrich-Ebert-Straße 69 55286 Wörrstadt T +49 (0) 67 32 1 97 99 5-10 F +49 (0) 67 32 1 97 99 5-50 E info@gese-plan.de		Unterschrift	
Projekt Umbau ehemaliger Trafoturm zu Aussichtsturm mit Ausschank Ritter-Hundt-Straße Saulheim			
Bauherr Ortsgemeinde Saulheim Auf dem Römer 8 55291 Saulheim			
Phase Projektstudie			
Sämtliche Inhalte sind durch GESE PLAN ARCHITECTEN + INGENIEURE urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne Genehmigung in keiner Weise genutzt, verändert, veröffentlicht oder verbreitet werden.			
Datum	gez.	Änderungsinhalt	Index
Maßstab	Datum	Plannummer	
1:3,33	14.09.2023	A -2 -03	
gez.	Projektnummer	Index	
JD			
Zeichnung			
Visualisierung			







Diskussion mit dem Ausschuß



- Anmelder Ortsgemeinde Saulheim
 - Gesamt Kosten 146 000€
 - Zu erwartende Kosten 44 000€
 - Zuschuss bei 70% 102 000€
- Antrag bis 03. November 2023 stellen
- Gute Chancen auf Förderung
 - 25 000€ im Haushalt 2024 berücksichtigen
 - 25 000€ im Haushalt 2025 berücksichtigen

Kostenschätzung

Bauvorhaben:

Sanierung und Umnutzung Trafoturm Saulheim zu Aussichtsturm u. Weinausschank

Bauherr:

Ortsgemeinde Saulheim, Auf dem Römer 8, 55291 Saulheim

Grundlage der Kostenermittlung ist die Planungsstudie vom 14.09.2023

Pos.	Bezeichnung	Kostenschätzung netto
10	Rohbau (Fundamente, Decken, Öffnungen, Balkon, etc.)	35.000,00 €
20	Dachdecker (Hauptdach, Decke EG, Vordach, Balkon)	15.000,00 €
30	Gerüst	2.000,00 €
40	Türen, Fenster	6.000,00 €
50	Fassade ausbessern, sanieren (teilweise Eigenleistung)	5.000,00 €
60	Treppen / Geländer	22.000,00 €
70	Elektro	5.000,00 €
80	WCs pauschal (1 WC Herren mit Urinal, 1 Beh.-WC+Damen) Containerlösung	22.000,00 €
90	Kanalanschluss mit Rückstausicherung	3.000,00 €
Summe netto		115.000,00 €
19 % Mwst.		21.850,00 €
Summe brutto		136.850,00 €

GESE PLAN Architekten und Ingenieure
Friedrich-Ebert-Straße 69, 55286 Wörrstadt

Kostenplanung Aussenbereich Wein-Ausschank Alter Trafoturm

€

2 Sitzgruppen fest installiert	2.000,00
5 Biertischgarnituren	400,00
5 Stehtische	400,00
Infoschilder geschätzt	2.000,00

Gesamt 4.800,00



Home > Sitzgruppe Hasel



Sitzgruppe Hasel

€976

inkl. 19% Mwst. und Versand

★★★★★ 1 Bewertung

- Holzteile aus massivem Lärchenholz
- Gestell aus feuerverzinktem Stahl
- Hochwertige und wetterfeste Konstruktion
- Schnell aufgestellt, keine Bodenmontage nötig
- Set aus 2 Bänken und 1 Tisch, Platz für 6-8 Personen

Stil: ohne Rückenlehne

mit Rückenlehne

ohne Rückenlehne

Anzahl

1

In den Einkaufswagen

Kostenloser Versand in Deutschland

Kauf auf Rechnung möglich

Lieferzeit ca. 8 Wochen

Sie haben Fragen zu diesem Artikel?

Wir helfen Ihnen gerne persönlich weiter:

Kostenplanung Möblierung Wein-Ausschank Alter Trafoturm

	€	
Spülmaschine	800,00	
Untertisch	200,00	
Barkühltisch	1.400,00	
Regale	1.400,00	Schreinerarbeiten u Einbau
Spülbecken	400,00	
Kühlschrank	800,00	
Armaturen, Sonstiges	1.000,00	
Gesamt	6.000,00	



[staigast](#) Zum Staigast Store

Gläserspülmaschine Aqua A3 inkl. Klarspülmitteldosier-, Reinigerdosier- und Ablaufpumpe, 230V, 2,77 kW

UVP/Preis: 9821,00 € inkl. USt.

Regulärer Preis: 8950 € inkl. USt.

Sonderpreis: 799⁰⁰ € inkl. USt.

30%

Preisangaben inkl. USt. Abhängig von der Lieferadresse kann die USt. an der Kassa variieren.

Ratenzahlung

i.B. Leasing ab 38,64 € in nur 60 monatlichen Raten

- Linie AQUA in neuem, modernem Design
- verbessertes Heizelement mit erhöhter Korrosions- und Hitzebeständigkeit aus Incoloy 800
- elektromechanische Steuerung
- Ein Schubhöhe: 300 mm
- geeignet zum Spülen von Glas, Besteck und von kleinen Teilen
- im Standard Dispersionsrichtung für Spülmittel und Klarspülmittel

[Weitere Produktinformationen](#)

Haben Sie Fragen oder finden nicht das Richtige?
Wir beraten Sie gerne!

Kategorien

Shop durchsuchen...

Anmelden

Home > Kühltechnik > Kühltische > Barkühltische > Barkühltisch ECO 0/4

GASTROHERO

Barkühltisch ECO 0/4

★★★★★ (1) Art.-Nr.: GH-BKT-ECO0/4



- mit 4 Schubladen
- Temperaturbereich: +2°C bis +8°C
- Kühlvolumen: 332 Liter
- Produktmaße (B x T x H): 1465 x 520 x 840 mm



Produktdatenblatt
Wie liest man ein Energietabel? →

-38%

~~2.261 €~~ **1.399 €**
inkl. MwSt. 1.664,81 €
Sie sparen: 862 €

- 1 +

In den Warenkorb

Für eine große Ansicht die Maus über das Bild ziehen.



Lieferung bis: 13.11.2023
Versandkostenfrei



Ihr verlässlicher Partner
Top-Preis/Leistung und Kundenzufriedenheit

Ihre Vorteile

Mit GastroHero können Sie nichts fals...

- ✓ **Top Preise:** Über 40.000 Artikel Qualität zu günstigen Preisen
- ✓ **Versandkostenfrei** ab 25€ Best innerhalb Deutschlands
- ✓ Zertifizierter Online-Shop mit **Garantie**
- ✓ **Professioneller Bedarf** für Gew kirchliche-, soziale Einrichtung oder Behörden
- ✓ **Risikolos:** 14 Tage Rückgabese...

Alle Vorteile

GastroHero Zusatz-Garantie



Unsicher? Nicht das passende Produkt? Wir beraten Sie gerne!



Spültisch 2 Becken, 1550 x 550 x 950 mm

Artikel-Nummer: 10007193,0

★★★★★

- + Mit geneigter Abtropffläche rechts
- + Rostfrei **Edelstahl**, leichte Pflege
- + Abmessung **Becken**: 400 x 400 x 280 (B x T x H)
- + Höhe Arbeitsfläche: 850 mm
- + Abmessung: 50 x 100 mm (T x H) auf Rückseite
- + Materialstärke: mittig, Ø 85 mm
- + Materialstärke: 0,8 mm
- + Basis-Ausführung unterfahrbar zum kleinen Preis

Spültisch 2 Becken, 1550 x 550 x 950 mm

474,81 €

inkl. MwSt.
zzgl. Versandkosten
sofort verfügbar

Computer Desktop environment showing a web browser window with the URL [gmgastro.com/de-de-eur/kuehlschrank-premium-400-liter-1-glastuer-kss400hgn?gad_source=1&gclid=Cj0KCQjwTjKqBhCaARIsAN_yS_I8e9f1ZO-5DynSIS3GnpGGxvAqG3dFmUumaPON5yIewsdL...](https://www.gmgastro.com/de-de-eur/kuehlschrank-premium-400-liter-1-glastuer-kss400hgn?gad_source=1&gclid=Cj0KCQjwTjKqBhCaARIsAN_yS_I8e9f1ZO-5DynSIS3GnpGGxvAqG3dFmUumaPON5yIewsdL...)

The browser displays the product page for a **Kühlschrank PREMIUM - 400 Liter - 1 Glastür**. The page features a navigation menu with categories like **Geschäftsart**, **Kochgeräte**, **Pizza & Grill**, **Edelstahlmöbel**, **Kühlung**, **Kombidämpfer**, **Küchenhelfer**, **Textilien**, **Lüftung**, **Küchengeräte**, **Warmhalten**, **Spülen & Reinigen**, **Verkaufskühlung**, **Cafe & Eis**, **Gedeckter Tisch**, and **Gastro-Möbel**.

The product image shows a tall, narrow refrigerator with a glass door. Dimensions are indicated: **1855mm** height, **605mm** width, and **600mm** depth. A **Premium** badge is visible above the product image.

The product details include:

- Rating: 5 stars (3 Bewertungen)
- Art-Nr.: KSS400HGN
- Temperatur: +2 – +8 °C

The price is **749,99 €***, with a crossed-out original price of **UVP 1.429,99 €**. A green arrow icon labeled **A B** is present. The page offers the following benefits:

- Sofort lieferbar: 1 - 3 Werktage
- inkl. Tiefpreisgarantie

The quantity is set to **Menge 1**. There are two main buttons: **In den Warenkorb** (green) and **Jetzt leasen ab 18,77 € (60 Monate)** (black).

A cookie consent banner is visible at the bottom left, with options for **OK, WEITERMACHEN** and **JETZT ANPASSEN**, and a **Nein, danke** link.

The Windows taskbar at the bottom shows the system tray with the date **03.11.2023** and time **23:28**.